

Eine neue Strassenbrücke in Rorschach



Neue Strassenbrücke für die

Burghaldenstrasse

Durch die in den letzten vierzig Jahren vorgenommenen Straßenumbauten und Bacheindeckungen sind eine größere Anzahl Brücken und Bachüberführungen unsichtbar geworden. Erst vor 35 Jahren verschwand die «Schmiedenbrücke» der Kirchstraße, gegenüber dem heutigen Amtshaus. Vor 30 Jahren wurde oberhalb der Bäumlitorkelstraße der Haiderbach eingedeckt und der neben dem offenen Bach verlaufende Burgweg, als restliches Teilstück des vom Paradies Rorschacherberg nach der «Schmiedenbrücke» führenden Kirchweges, als öffentlicher Fußweg aufgehoben. Dadurch konnten die Bundesbahnen die über Bach und Weg führende Brücke einfüllen.

Beim Bau der Burghalden-Wachsbleichestraße mußte letzten Sommer über die tiefliegende Bachstraße eine Eisenbetonbrücke erstellt werden. Sie ist rund 26 m lang und mißt zwischen den Widerlagern 23,08 m. Die $2 + 6 + 2 = 10$ m breite Fahrbahn hat eine Mittelstütze und liegt 4.5 m über der Bachstraße. Für die Widerlager war der Untergrund günstig; dagegen mußte die über dem Gelände nur 25 cm starke Mittelstütze wegen ungenügend tragfähigem Boden bis auf 3 Meter Tiefe abgesetzt und auf 2 Meter verbreitert werden.

Dabei mußten drei alte Häuser mit zusammen sieben Wohnungen abgebrochen werden (Schulstraße Nr. 9, Bachstraße Nr. 12 und Blumenstraße Nr. 14). Von dem im Jahre 1909 erstellten Nordbau der Teigwarenfabrik, in dem später Wohnungen eingerichtet wurden, führt von der Wohnung des ersten Stockes eine Verbindung auf die etwas erhöht vorbeiführende Straßenbrücke.

Für die Abnahme wurden eine schwere Dampfwalze und ein beladenes Lastauto über die Brücke gefahren; das Ergebnis war vorzüglich. Pläne, Berechnungen und Bauleitung für dieses Bauwerk besorgte das Ingenieurbüro A. Brunner in St. Gallen; die Ausführung erfolgte durch die Firma P. Bagattini in Rorschach.

Text und Fotos: E. Keller

Buchtitel: Rorschacher Monatschronik 1938, S.63
Copyright: 1938 by E. Löpfe-Benz, Rorschach

Standort der Brücke zeigen auf Geoportal

[Siegfriedkarte 1888](#)

[Zurück](#)